Merkblatt zu Bachelorarbeiten

Die Bachelorarbeit ist Teil der Bachelorprüfung (StuPro DHBW Technik).
Eine praxisbezogene Problemstellung soll selbstständig unter Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden bearbeitet werden (Modul T4_3300).
Ihr Gewicht entspricht 20% der Gesamtnote.

Termine

- ***Dauer*** genau 12 Wochen im 6. Praxissemester, Juni bis August, des Studienjahres; Abgabe spätestens 12 Wochen nach Beginn der Bearbeitung (s. Terminplan).
- Die Bachelorarbeit ist ***fristgerecht*** bei der Studienakademie elektronisch als ***PDF*** in Moodle hochzuladen (mit Anhängen ggf. als zip-File) ***und*** bei den Prüfenden (nach Bedarf online oder ausgedruckt) abzugeben.
- ***Unterschrift bei Selbständigkeitserklärung*** nicht vergessen (Scan oder „gez. <Name>“)!
- Eine ***Verlängerung*** um eine angemessene Frist ist nur in begründeten Ausnahmefällen auf Antrag des Studierenden mit Befürwortung des Ausbildungsbetriebes **vor Ablauf** der Frist möglich.
- ***Benotung*** durch betreuenden und prüfenden Personen am Ende des 6. Semester, Anfang September (s. Terminplan)
- Der Ausbildungsbetrieb und/oder die prüfende Person kann einen Vortrag zur Bachelorarbeit verlangen.

Thema der Bachelorarbeit

- Das Thema wird vom Ausbildungsbetrieb vorgeschlagen und vom Prüfungsausschuss genehmigt. Es soll eine praxisbezogene Problemstellung darstellen, die selbständig unter Anwendung insbesondere **wissenschaftlicher** Erkenntnisse und Methoden gelöst werden kann
- ***Themenmitteilung bis Beginn des 6. Semesters*** (s. Terminplan***)*** durch den Ausbildungsbetrieb mit einer Aufgabenkurzbeschreibung in Moodle hochladen.
- Benennung der betrieblich betreuenden Person mit Adresse, wissenschaftlicher Qualifizierung durch Akademischen Titel/Studium, Telefon und E-Mail

Betreuung und Prüfung

- es gibt eine betrieblich betreuende Person und eine begutachtende Person der DHBW
- **der *Betreuer* oder die *Betreuerin*** (erste prüfende Person) ist vor allem für die fachliche Durchführung zuständig.
- **der *Gutachter* oder die *Gutachterin*** (zweite prüfende Person) ist insbesondere zur Abklärung der Problemstellung und für die **wissenschaftliche** Beurteilung der Arbeit verantwortlich.
- wir empfehlen dazu zwei Termine; **hierfür ist die studierende Person verantwortlich**.
  1. Termin: Aufgaben- und Konzeptklärung. Kombiniert mit der Präsentation der **Projektarbeit 3,** sofern diese eine Vorarbeit zur Bachelorarbeit war.
  2. Termin: Präsentation der Ergebnisse.

- ***Beide*** prüfenden Personen bewerten die Bachelorarbeit unabhängig voneinander, dürfen sich jedoch untereinander darüber austauschen.
- Die Note wird als arithmetisches Mittel festgesetzt, sofern die Differenz zwischen den Bewertungen höchstens 1,0 beträgt. Bei einer größeren Differenz wird die Bachelorarbeit von einer dritten prüfenden Person begutachtet, die die endgültige Note innerhalb der Spanne der beiden zuvor vergebenen Noten festsetzt.

- die ***Notengebung*** erfolgt nach der Empfehlung des Fachausschusses Technik auf der Basis des Excel-Formulars (s. Anleitung zur Bewertung).